

— Rückblick auf 2014 —

# Mühle ist ganzes Jahr lebendiger Treffpunkt

**Ennigerloh** (gl). Im Jahreszyklus ist die sanierte Ennigerloher Windmühle an vielen Tagen prall mit Leben gefüllt: Ob Führungen, Trauungen, Besuche von Schulen und Kindergärten, Tage der offenen Mühlentür, der Deutsche Mühlentag, der Tag des offenen Denkmals, das Maibaum- und Mühlenfest oder Arbeits- und Aktionstage der Mühlenfreunde – die Windmühle ist das ganze Jahr über ein lebendiger Treffpunkt in der Drubbelstadt.

In diesem Jahr fanden in der Windmühle 35 Trauungen statt, deren Gesamtzahl steigt laut eines Berichts der Mühlenfreunde auf 158 an. Zugleich wurden 36 Mühlenführungen durchgeführt. Mehr als 1000 Besucher bewunderten den neuen Maibaum beim Maibaum- und Mühlenfest

2014. Auch die anderen Angebote (Tage der offenen Mühlentür, Windmühlenradtour, Tag des offenen Denkmals) hätten regen Zuspruch gefunden.

Dafür stünden die Mühlenfreunde Ennigerloh ein. Mit etwa 380 Mitgliedern sei der Verein eine solide Basis, nicht nur für die erfolgreiche Sanierung, sondern auch für die Weiterentwicklung des Denkmals als Treffpunkt und Ort der Begegnung mit Geschichte, Technik und Umwelt, heißt es in dem Bericht weiter – und dieses nicht nur für heimatverbundene Ennigerloher, sondern auch für die Mühlenfreunde in der Region.

Eine der schönsten Windmühlen in Westfalen – dieses Lob bekämen die Mühlenführer immer wieder zu hören.

Die vielfältigen Aktivitäten der

Mühlenfreunde haben noch einen weiteren Zweck: Die Windmühle, das Denkmal, die Geschichte und einzigartige Technik den heutigen Kindern und Jugendlichen zugänglich machen. Sei es über spezielle Führungen, bei denen Schüler erfahren, wie aus Mehl Brot entsteht, oder durch die Kooperation mit der Realschule, in der schon Projekte ganzheitlich geplant, entwickelt, umgesetzt und präsentiert worden sind. Dafür wurde die Realschule als „Schule der Zukunft“ im Rahmen der Aktion „Schulen für nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet.

Auch anderen Schulen werde eine solche Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Mühle angeboten. Ein Ziel sei es laut des Berichts, gemeinsame Angebote für den Unterricht zu entwickeln,

teilen die Mühlenfreunde mit. Der „Außerschulische Lernort Windmühle“ beinhalte auch lokale Exkursionen zum Thema Regenerative Energien in Ennigerloh. Angeboten werde zudem noch eine Windmühlen-Radtour durch Ennigerloh und seine Ortsteile.

Auch im Jahr 2015 sollen diese Angebote fortgeführt werden und einige neue entwickelt werden, geben die Mühlenfreunde in ihrem Bericht abschließend bekannt. Vor allem aber soll in diesem Jahr in der Ennigerloher Windmühle erstmals seit nunmehr 90 Jahren wieder Getreide mit Windkraft zu Mehl gemahlen werden.

 **Mehr Informationen gibt es unter [www.muehlenfreunde-ennigerloh.de](http://www.muehlenfreunde-ennigerloh.de).**



**Die Mühlenfreunde** in Ennigerloh blicken auf ein erfolgreiches Jahr 2014 zurück.